



Sennwald *aktuell*

Ausgabe Nr. 70 | Mai 2022



Bild: Larissa Hagne

Der Frühling ist da

Geschätzte Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Sennwald

Im Namen des Gemeinderats und der Verwaltung bedanke ich mich sehr herzlich für Ihre deutliche Zustimmung zur Jahresrechnung 2021 sowie zum Budget und Steuerplan 2022 anlässlich der Urnenabstimmung vom Sonntag, 10. April 2022. Wir freuen uns, dass wir nun im vorgesehenen Sinne weiterarbeiten und die angedachten Projekte vorantreiben können.

Sie finden in dieser Ausgabe von «Sennwald aktuell» einen kurzen Bericht zur Situation in Sennwald in Bezug auf ukrainische Staatsangehörige, die aus ihrem Heimatland geflüchtet sind. Die Lage ist

auch für die Gemeinden sehr dynamisch. Wenn Sie helfen möchten, konsultieren Sie bitte unsere Homepage. Seit Anfang März 2022 platzieren wir unter «Neuigkeiten/weitere Neuigkeiten» ständig hilfreiche Links zu diesem Thema. Als kompetente Ansprechpartner bei der Gemeindeverwaltung stehen Ihnen zudem die Mitarbeitenden des Sozialamts zur Verfügung.

Wie ich Sie laufend informiert habe, hat sich der Gemeinderat in den vergangenen Wochen und Monaten intensiv mit der Situation um die Buslinie 411 (Sennwald-Sax-Gams-Bendern) befasst. Nachdem sich die Gemeinde Sennwald bereits im Mai 2021 klar für die Beibehaltung der Linie 411 mit der ursprünglichen Linienführung

Schwimmbad Eröffnung
Samstag, 07. Mai 2022
(Seite 6)



ausgesprochen hat, wurde uns im Laufe des Herbsts 2021 vom Kanton mitgeteilt, dass die Platzverhältnisse im Äugstisriet leider inskünftig keinen Anschluss der 411er-Busse an die Linie aus Richtung Buchs mehr zulassen werden. Damit gab sich der Gemeinderat nicht zufrieden und reagierte mit entsprechender Korrespondenz darauf.

Schliesslich fand am 01. März 2022 eine Begehung vor Ort statt, an welcher verschiedene Vertreter des Kantons sowie eine Delegation des Gemeinderats teilnahmen. Dabei stellte sich heraus, dass der Rückbau der Busbuchten nicht mehr gestoppt oder gar rückgängig gemacht werden kann. Ein entsprechender Prozess – mit unsicheren Erfolgsaussichten – würde mindestens zwei Jahre dauern. Zwei Jahre, in welchen die unansehnliche Baustelle im Äugstisriet bestehen bliebe.

Die Vertreter des Tiefbauamts St.Gallen brachten Verständnis für die Anliegen des Gemeinderats auf und unterbreiteten dem Rat einen akzeptablen Vorschlag für bauliche Anpassungen im Bereich der Haltestelle Äugstisriet. Der Vorschlag sieht einen Warteraum für den Midibus der Linie 411 vor, nimmt aber dennoch Rücksicht auf die vom Kanton verlangte Verbesserung der Übersicht bei der Ausfahrt Adlerstrasse. Dieser Warteraum wird in Zukunft (und langfristig) den Anschluss zwischen den beiden Linien wieder ermöglichen.

Der Gemeinderat hat sich mit dem Vorschlag einverstanden erklärt und wird sein eigenes Projekt neben der Strasse entsprechend anpassen. Das heisst, dass das von der Bürgerschaft geschätzte Pärkli hinter der Haltestelle sogar noch etwas grösser gestaltet werden kann, als ursprünglich vorgesehen. Nebst Sitzgelegenheiten wird durch die Wasserversorgung auch wieder ein Brunnen mit unserem qualitativ hochstehenden Wasser gebaut. Ausserdem ist vorgesehen, eine Einstellmöglichkeit für Fahrräder zu errichten. Auf diese Weise

kann der öffentliche Verkehr bequem per Zweirad erreicht und dort witterungsgeschützt abgestellt werden.

Dem Amt für Öffentlichen Verkehr St.Gallen beantragt der Gemeinderat, die Buslinie 411, nach Vollendung der Bauwerke im Äugstisriet, so rasch wie möglich wieder auf die ursprüngliche Linienführung zurückzuführen. Aufgrund der bestehenden Fahrpläne wird dies aber erst auf den Fahrplanwechsel Winter 2022/2023 umsetzbar sein.

An dieser Stelle dankt der Gemeinderat den Verantwortlichen des Kantons St.Gallen für ihre Kooperationsbereitschaft.

Die Arbeiten auf der Baustelle Äugstisriet werden am 25. April 2022 wieder aufgenommen. Für die Zeit der Bauarbeiten werden die Bushaltestellen in Richtung Firma Brusa verschoben. Bitte beachten Sie die entsprechende Beschilderung. Danke für Ihr Verständnis.

Mit dieser erfreulichen Nachricht wünsche ich Ihnen einen schönen und warmen Frühsummer.



Bertrand Hug
Gemeindepäsident

Krieg in der Ukraine

Der Krieg in der Ukraine führt dazu, dass viele Personen gezwungen sind, die Heimat zu verlassen und im Ausland Schutz zu suchen. Auch die Schweiz bietet den geflüchteten Menschen vorübergehend Hilfe. Die Solidarität in der Bevölkerung ist momentan sehr gross. So weiss das Sozialamt von Personen aus der Ukraine, die in der Gemeinde Sennwald von privaten Personen aufgenommen wurden. Dieser Einsatz ist zu verdanken. Es ist aber wichtig, zu erwähnen, dass die Koordination bei der Unterbringung der Schutzsuchenden durch den Kanton, in Absprache mit der Gemeinde, erfolgt. Haben Sie Wohnraum, den Sie gerne

für Schutzsuchende zur Verfügung stellen würden, bitten wir Sie, mit dem Sozialamt Rücksprache zu halten. Geflüchteten Personen aus der Ukraine, die jetzt schon bei privaten Personen in der Gemeinde Sennwald leben, raten wir, schnellstens den Status S zu beantragen und sich nach Ausstellung des Dokumentes beim Einwohner- und Sozialamt zu melden. Für Fragen betreffend Unterbringung von Schutzsuchenden Menschen und zum Status S steht Ihnen das Sozialamt gerne zur Verfügung. Auch ist das Sozialamt dankbar für gut erhaltene Sachspenden wie Bettgestelle, Matratzen, Geschirr, Bett- und Frottierwäsche.

Ein langjähriger Mitarbeiter in den Ruhestand verabschiedet

Unser Werkhofmitarbeiter Heinz Hanselmann stand fast 43 Jahre im Dienst der Politischen Gemeinde Sennwald. Im September 1980 wurde Heinz Hanselmann als Mitarbeiter des Werkhofs gewählt. Per Ende Februar trat er den wohlverdienten Ruhestand an. Die Politische Gemeinde Sennwald ist sehr dankbar für seine geleistete Arbeit. Seine Hauptaufgabe war jene des Wegmachers, jedoch gehörten zu seinen Tätigkeiten Ersetzen und Anbringen von

Strassennamenstafeln und Strassensignalisation, die Abfallentsorgung, Unterhalt von sämtlichen Wander- und Bergwegen und weitere Arbeiten. Ebenfalls zählten der Unterhalt des Schwimmbads und die Pflege und Unterhalt der Strasseninseln dazu.

Die Gemeinde dankt Heinz für seinen jahrzehntelangen Einsatz. Wir wünschen ihm viel Freude und Erfüllung in seinem neuen Lebensabschnitt.

Baustelle Äugstisriet

Die Arbeiten auf der Baustelle Äugstisriet werden am 25. April 2022 wieder aufgenommen. Für die Zeit der Bauarbeiten werden die Bushaltestellen in Richtung Firma

Brusa verschoben. Bitte beachten Sie die entsprechende Beschilderung. Danke für Ihr Verständnis.



Neophytentag Gemeinde Sennwald

Neophyten sind exotische, gebietsfremde Problempflanzen, die ursprünglich bei uns nicht vorkamen. Diese fallen durch ihren üppigen Wuchs und ihre schnelle, invasive Verbreitung negativ auf. Sie sind eine Gefahr für den Erhalt der einheimischen Artenvielfalt, für die Gesundheit der Menschen, für den Ertrag der Forst- und Landwirtschaft oder für die Sicherheit der Infrastruktur. Eine weitere Verbreitung und Verschleppung dieser exotischen Problempflanzen muss verhindert werden.

Deshalb organisiert die Gemeinde Sennwald einen Neophytentag und bittet die Bevölkerung um Mithilfe. Unter Anleitung



von Fachpersonen werden nach einer kurzen Instruktion an befallenen Standorten Neophyten wie das Einjährige Berufkraut von Hand ausgerissen und fachmännisch entsorgt. Kommen Sie und helfen Sie mit!

11. Juni 2022

Besammlung: 8.30 Uhr Werkhof Frümsen

Ende: ca. 12.00 Uhr, anschliessend Imbiss, offeriert von der Gemeinde

Anmeldung: Wir bitten um eine Anmeldung bis 6. Juni 2022 an gemeinde@sennwald.ch oder 058 228 28 28.

Ausrüstung: festes Schuhwerk, der Witterung entsprechende Kleidung, Handschuhe

Richtlinie für die Anwendung von Pflanzenschutzmitteln im Wald

Im Wald und am Waldrand dürfen grundsätzlich keine Pflanzenschutzmittel, Dünger oder andere umweltgefährdende Stoffe verwendet werden. Ausnahmen bedürfen einer Bewilligung durch die kantonale Behörde. Pflanzenschutzmittel dürfen im Wald nur ausnahmsweise verwendet werden, wenn diese nicht durch Massnahmen ersetzt werden können, welche die Umwelt weniger belasten.

Es dürfen nur Pflanzenschutzmittel verwendet werden, die für den Wald zugelassen sind. Für den Einsatz von Pflanzenschutzmitteln im Wald sind eine Fachbewilligung und eine Anwendungsbewilligung nötig. Die Richtlinie regelt die Anwendung von Pflanzenschutzmitteln im St. Galler Wald. Die Richtlinie sowie das Gesuchformular können auf der Homepage des Kantonsforstamtes des Kantons St.Gallen heruntergeladen werden: <https://www.sg.ch/umwelt-natur/wald/bewilligungen-beantragen/anwendung-von-pflanzenschutzmitteln-im-wald.html>

Werdenberger Umweltputzete

Am 26. März 2022 haben rund 160 Personen die Gemeinde von Abfall befreit. Grund dafür war die alle zwei Jahre stattfindende «Umweltputzete UP». Gesamthaft wurden 240 kg Abfall eingesammelt und der Entsorgung zugeführt. Die Gemeinde bedankt

sich bei allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern für diesen Einsatz, den Mitarbeitern des Werkhofes für ihre Unterstützung und dem Feuerwehrverein Sennwald für die Bewirtung.

Bildung Arbeitsgruppe

«Wohnen und Leben im Alter»

Der Gemeinderat hat sich an seiner Klausursitzung vom 04. Mai 2021 mit der Zukunft der Gemeinde Sennwald auseinandergesetzt, die Vision und die Ziele für die Amtsperiode 2021 bis 2024 erarbeitet und diese anlässlich der Ratssitzung vom 12. Juli 2021 beschlossen. Dazu gehört unter anderem das Thema «Wohnen und Leben im Alter».

Anfang 2022 wurden Mitglieder für die Arbeitsgruppe «Wohnen und Leben im Alter» gesucht. Aufgrund der eingegangenen Bewerbungen konnte die Arbeitsgruppe gebildet werden; sie nimmt ihre Arbeit demnächst auf.



Dorfgespräche im Herbst

Im Herbst wird der Gemeinderat in allen fünf Dörfern Dorfgespräche mit den Bürgerinnen und Bürgern führen. Die Daten werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Schwimmbad Eröffnung

Das schönste Bädli in der Region öffnet am Samstag, 07. Mai 2022, wieder seine Türen. Der Kiosk ist im Mai vorerst nur bei schönem Wetter geöffnet. Die Gemeinde freut sich zusammen mit der Bademeisterin Leticia Ramirez-Sturzenegger und der Kioskpächterin Astrid Zäch auf eine sonnige Badisaison.



sennwald
wohngruppen

Voranzeige

Hauptversammlung Wohngruppen Sennwald
17. Juni 2022, 19.30 Uhr, Rest. Schäfli, Sennwald

Massnahmen gegen Lichtverschmutzung

Wie kann man vor Dunkelheit schützen und gleichzeitig für eine qualitativ gute und umweltbewusste Beleuchtung sorgen? Verschiedene Instrumente wie der 7-Punkte-Plan zur Begrenzung von Lichtemissionen und die Relevanzmatrix ermöglichen es, das Licht am richtigen Ort, zur richtigen Zeit, in der richtigen Intensität und mit dem geeigneten Spektrum einzusetzen.

7-Punkte-Plan

Lichtemissionen sind gemäss Artikel 11 Absatz 1 des Umweltschutzgesetzes (USG) in erster Linie mit Massnahmen an der Quelle zu begrenzen. Solche Massnahmen ergeben sich aus den nachfolgend dargestellten sieben Grundsätzen zur Begrenzung von Lichtemissionen, die sowohl im Rahmen von Bewilligungsverfahren durch die zuständigen Behörden als auch von Privatpersonen, z.B. bei dekorativer Beleuchtung, angewendet werden können.

Grundsätze zur Begrenzung von Lichtemissionen im Überblick (7-Punkte-Plan)



(1) Notwendigkeit

Braucht es eine Beleuchtung?

- Nur beleuchten, was beleuchtet werden muss.
- Bestehende Beleuchtungen miteinbeziehen.



(2) Intensität / Helligkeit

Wie hell muss die Beleuchtung sein?

- Nur so hell beleuchten, wie nötig.
- Umgebungshelligkeit miteinbeziehen.



(3) Lichtspektrum / Lichtfarbe

Ist das Lichtspektrum richtig gewählt?

- Spektrum auf Zweck und Umgebung abstimmen.
- Möglichst warmweisse LED einsetzen.



(4) Auswahl und Platzierung

Ist die passende Leuchte gewählt und geeignet platziert?

- Leuchtmittel möglichst präzise anbringen.
- Unnötige Abstrahlung in die Umgebung vermeiden.



(5) Ausrichtung

Sind die Leuchtmittel optimal ausgerichtet?

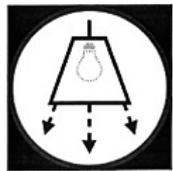
- Grundsätzlich von oben nach unten beleuchten.
- Nur das gewünschte Objekt bestrahlen.



(6) Zeitmanagement / Steuerung

Wann braucht es welche Beleuchtung?

- Beleuchtung nach Tages- / Jahreszeit steuern.
- Licht nur dann einschalten, wenn es benötigt wird.



(7) Abschirmung

Sind Abschirmungen vorzusehen?

- Zusätzliche Abschirmung in Problemfällen anbringen.
- Lichtkegel auf ein Minimum beschränken.

Relevanzmatrix

Die Auswirkungen der Lichtemissionen einer Beleuchtungsanlage in einer bestimmten Umgebung hängen hauptsächlich von zwei Kriterien ab:

- Ausmass der Lichtemissionen in den Aussenraum: Die Strassenbeleuchtung hat z.B. einen grösseren Einfluss auf die Umgebung als kleine dekorative Lampen auf Privatgrundstücken.
- Sensitivität der Umgebung: Die gleiche Beleuchtung wird z. B. in einem Wohnquartier (hohe Empfindlichkeit) grössere Auswirkungen haben als in einem Stadtzentrum (geringe Empfindlichkeit).

Je grösser das Ausmass der Lichtemissionen in den Aussenraum und je höher die Sensitivität der Umgebung einzustufen ist, desto aufwendigere Massnahmen müssen getroffen werden, um die Emissionen vorsorglich anhand des vorgenannten 7-Punkte-Plans zu begrenzen.



Wir suchen...

Die Gemeindeverwaltung Sennwald hat, die Öffnungszeiten der Sammelstelle beim Werkhof Frümisen angepasst. Wir suchen für gewisse Zeiten (Bsp. Samstagmorgen oder Brückentage etc.) zusätzliche rüstige Pensionäre für die Betreuung der Sammelstelle.

✂

Bewerbung

a) Personalien

Name	Vorname
Geburtsdatum	Heimatort
Beruf	Zivilstand
Adresse, Ort	
Telefon	Mobile
E-Mail	

b) Ergänzende Angaben

Wieso bewerbe ich mich für diese Aufgabe?

.....

Ort, Datum

Unterschrift

.....

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung, an Kanzlei, Nicole Messmer, Spengelgass 10,
 9467 Frümisen oder nicole.messmer@sennwald.ch einzureichen.





Schulführungsmodell



Ursina Schmid (SR), Elsbeth Wenk (SV), Jennifer Koch (TL Haag), Kathrin Hardegger (GSL), Ursula Loher (SV), Fabienne Blöchlinger (TL Sennwald), Jasmin Erhard (TL Frümser-Salez), Angelika Margadant (TL Sax), Laila Roduner (SRP), Martin Schmidt (SR), Roger Rohrer (SR), Michael Litscher (TL Oberstufe); es fehlt Anika Hoppe (SR).

Der Start in die neue Organisation mit dem neuen Schulführungsmodell ist erfolgt! Am 11./12. März 2022 haben sich der Schulrat, die Gesamtschulleiterin, die Teamleitungen und die Schulverwaltung über die Vision der Schulen Sennwald ausgetauscht und sich geformt an einem Workshop im Kloster Fischingen. Der Workshop wurde geleitet durch unseren externen Berater Dr. Jean-Claude Kleiner.

Der Workshop begann mit einem Kennenlernen, mit Visionen zu den Schulen Sennwald im Jahr 2040, im Jahr 2030, zu den Werten unserer Schulen, zur Regelung der Aufgaben, Kompetenzen, Schnittstellen und zu unserem Funktionendiagramm. Anschliessend folgte der konkrete Ausblick auf die nächsten Monate bzw. das kommende Schuljahr. Zusammenfassend kann auf einen sehr intensiven, aber auch tollen Workshop zurückgeblickt werden. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer waren sehr engagiert und der Austausch war sehr

wertschätzend und interessant. Als Resultat der kollegialen Stimmung und des konstruktiven Arbeitsprozesses werden sich die Schulen Sennwald weiterentwickeln. Es macht sich ein starkes, neues Team auf einen neuen Weg.

Wir werden zusammen die Schulen Sennwald in eine neue Organisation führen und wir freuen uns auf den weiteren Prozess! Der Fokus liegt auf einer guten, innovativen und wertvollen Schule für unsere Schülerinnen und Schüler.

SRP: Schulratspräsidentin
 SR: Schulrat
 GSL: Gesamtschulleitung
 TL: Teamleitung
 SV: Schulverwaltung

Laila Roduner/Schulratspräsidentin

Tischmesse im Oberstufenzentrum Türggenau

Dicht an dicht reichten sich die Ausstellungstische in der Eingangshalle und der Aula des Oberstufenzentrums – insgesamt 19 Betriebe und Firmen der Gemeinde Sennwald stellten sich am 22. Februar als Ausbildungsorte und Anbieter von Lehrstellen vor. Das Interesse der Schülerinnen und Schüler war gross, denn sie erhielten einen unmittelbaren Einblick in viele verschiedene Berufe, die «vor Ort» gelernt werden können.



Die Gemeinde Sennwald zählt viele Gewerbe- und Industriebetriebe, welche zahlreiche Ausbildungsplätze anbieten. Um diese bekannter zu machen, organisierte der GIV Sennwald zum ersten Mal eine sogenannte Tischmesse im OZ Türggenau. Klassenweise besuchten etwa 140 Schüle-

rinnen und Schüler der Oberstufe diese Kleinmesse und konnten sich direkt bei Lehrlingen und Ausbildnern über die zahlreichen Berufe informieren. Am Abend war dann die Ausstellung auch für die Eltern offen.

Das Angebot wurde rege benutzt: Die Schülerinnen und Schüler konnten sich unkompliziert informieren und erste Kontakte mit den Lehrbetrieben knüpfen. Was gibt es Praktischeres als eine Berufsausstellung direkt vor der Schulzimmertüre? Hoffentlich nächstes Jahr wieder!

Einige Schülerstimmen zum Anlass:

«Wir fanden die Tischmesse sehr interessant, weil wir viele Berufe gesehen haben, bei denen wir nicht wussten, dass sie in der Gemeinde Sennwald zu finden sind. Die Berufsleute waren auch sehr nett und hilfsbereit.» (Briana, Tina, 2sa)

«Die meisten Betriebe haben sich wirklich Mühe gegeben, ihre Stände einladend einzurichten und wir fanden es sehr interessant, uns einige Berufe genau erklären zu lassen. Besonders die VR-Brille fanden wir sehr spannend.» (Lino, Andrew, 2sa)

«Uns hat gefallen, dass die Berufsleute sehr freundlich waren. Wir haben viele Betriebe in unserer Gemeinde kennengelernt. Was wir nicht so grossartig gefunden haben, war, dass es fast nur Handwerksbetriebe gab. Im Ganzen waren wir aber begeistert von den vielen Betrieben.» (Nathalie und Olivia, 2sa)

«Die Tischmesse war zwar klein, aber sie half mir sehr. Ich gewann einen Überblick, welche Betriebe wir in der Region haben, und ich war über die doch grosse Auswahl erstaunt.» (Julian, 2sa)

«Uns hat es gefallen, dass die Berufsleute zuvorkommend und freundlich waren. Ausserdem haben sie uns einen vertieften Einblick in die Berufswelt gewähren können. Uns hat ein für uns ganz neuer Beruf sehr angesprochen, nämlich der des Metallbauers.» (Nina, Esma, 2sa)

Salez, 23.2.2022
Joseph Oertle



Info aus dem Gewerbe

Kunststoff aus Leidenschaft – FRANZ ELKUCH AG

Die Franz Elkuch AG mit Sitz in Salez-Burstriet ist ein innovativer Hersteller von Spritzgussteilen – in Serie oder als technisches Sonderformteil. Die Kernkompetenz liegt in der Entwicklung und Produktion von flexiblen Bögen, Muffen und Zubehörteilen für die Kunststoffrohrindustrie. Geschäftswachstum erwirtschaftet das Unternehmen auch durch die wachsende Nachfrage nach technischen Teilen für die Industrie.



Familienunternehmen mit Leib und Seele

Die «Berufung» zur Herstellung innovativer Spritzgussteile ist in der ganzen Familie spürbar. Vom Grossvater Franz vor mehr als 50 Jahren gegründet, vom Vater Roland 30 Jahre weiterentwickelt, führen heute die Söhne Mario und Damian in dritter Generation die Geschäfte.



Mario Elkuch, Geschäftsführer



Damian Elkuch, Technischer Direktor

Roland Elkuch und seine Söhne absolvierten ihre Ausbildungszeiten allesamt in der Region. Der Vater bei der Hilti AG, Damian bei ThyssenKrupp Presta AG und Mario bei der Liechtensteinischen Landesverwaltung. Auch der jüngste Sohn ist mit im Betrieb und als Qualitätsmanager für die einwandfreien, zuverlässigen Produkte sowie die Prozesse im Haus verantwortlich.

Innovation und Lösungen stehen im Mittelpunkt. Neue Ideen im Spritzgussbereich schweben regelmässig in den Köpfen herum. Kundenindividuelle Spezialformteile durchlaufen inhouse Machbarkeit, Engineering, Werkzeugbau, Prototyp bis zur Serienreife.

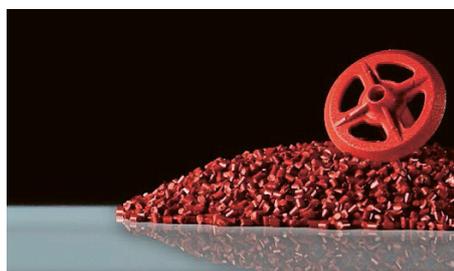
Regional verwurzelt, national vernetzt und international anerkannt

Mit der Herstellung von Kunststoffrohren hat im Jahr 1965 in Schellenberg (FL) alles begonnen. Mit der Weiterentwicklung als Nischenanbieter für ausgefeilte Spritzgussprodukte hat die erfolgreiche Firmengeschichte bis in die Neuzeit ihren Lauf genommen. Telekom-Anbieter, Versorgungswerke, Trassenbauer, Bauunternehmen oder Industriefirmen schätzen die hohe Qualität und Praxisorientiertheit der Elkuch-Produkte. Der Produktionsstandort wurde mit dem Wachstum ausgebaut und zügelte 2007 von Bendern (FL) in die Gemeinde Sennwald.



Standort im Industriegebiet Burstriet

Heute beliefert das Unternehmen namhafte Abnehmer im In- und Ausland und hat sich im Bereich des flexiblen Kabelschutzes eine internationale Reputation geschaffen. Viele Höhen und Tiefen kennzeichnen den Weg des Unternehmens. Mit Innovationskraft und einem grossen unternehmerischen Scharfsinn steht die Firma mit einem hohen Exportanteil bei gleichzeitig regionaler Verwurzelung gesund auf den Beinen, beschäftigt elf Personen und investiert aktuell erneut in die eigene Fortentwicklung.



Qualitätsprodukte aus Salez für das In- und Ausland

Investition in den Standort Sennwald

Der massive Ausbau grosser und langer Stromversorgungstrassen – z.B. Nord-Süd-Achse in Deutschland – führt zu einer verstärkten Nachfrage an Produkten für den Kabelschutz. Die Franz Elkuch AG reagiert mit ihrem Angebot für das passende Zubehör aus HDPE auf den Bedarf grösserer Rohrdurchmesser (40cm und mehr) und investiert eine beträchtliche Summe in die Erweiterung des Maschinenparks mit einer Demag-650-Tonnen-Spritzgussmaschine sowie in den Bau einer neuen Lagerhalle. Die regionale Verbundenheit wird auch hier deutlich, denn die 560 Quadratmeter grosse und 9 Meter hohe Halle wird mit den Partnern Marty Bau Sennwald, Elmar Eugster Schlosserei und Kolb-Elektro AG realisiert.



Geschäftsführer Mario Elkuch baut aus.

Redaktion/Rückfragen zum Artikel:
Carmen Heinrich, c.heinrich@elkuch-ag.com



Hüpfburg-Verleih im Rheintal

Hüpfburg-Verleih Rheintal ist ein noch sehr junges Familienunternehmen, das sich für den Spass der Kinder einsetzt. "Die Kinder brauchen gerade jetzt eine Möglichkeit, um weiter Kind sein zu können! "

Aufgrund der ungewöhnlichen Zeit, Anfang 2020, machten wir uns Gedanken, wie wir Kinder wieder ein Lächeln ins Gesicht zaubern könnten. Daraus entstand die Idee, hier im Rheintal, in Salez, Hüpfburgen zu vermieten.

Aus einer Hüpfburg sind mittlerweile 5 geworden.

Sie haben ...	Service	Liefergebiete	Sicherheit
<ul style="list-style-type: none"> Kindergeburtstage Hochzeiten Firmenfeier Messen Geschäftsöffnung Familienfeier Sommerfest, Dorffest Vereinsveranstaltungen Gartenparty Einschulung Taufe 	<p>Innerhalb von 20 Km ist die Lieferung sowie der Auf und Abbau inklusive</p> <p>ab einem Radius von 20 Km, ausgehend von 9465 Salez, vereinbaren wir einen Betrag für die Lieferung der Hüpfburg</p>	<p>Sankt Gallen, Rheintal, Liechtenstein, Chur, Wallensee, Domat, Maienfeld, Glarus, Rapperswil, Kreuzlingen, Zürich, Winterthur, Österreich: Vorarlberg, Feldkirch, Dornbirn, Bregenz,</p>	<p>Sämtliche Hüpfburgen unterliegen einer ständigen Kontrolle. Auch die Hüpfburgen, die wir hier zum Verleih anbieten, unterliegen der strengen <u>europäischen DIN Norm EN 14060</u> für aufblasbare Spielgeräte.</p>



Hüpfburg Pirat



Hüpfburg Prinzessin



Hüpfburg Ritterburg



Hüpfburg Hochzeit

Hüpfburg Rheintal ist es nicht genug, einfach nur gute Produkte zu vermieten. Wir nehmen uns deshalb die Zeit, bei allen unseren Bestellungen die höchsten Standards für Hüpfburgen einzuhalten. Wir haben uns vorgenommen, unsere Kunden, mit unserer Erfahrung und unserer Expertise, zufriedenzustellen. Bevor wir eine neue Hüpfburg in unserem Sortiment mit aufnehmen, stehen wir im regelmässigen Kontakt mit dem Lieferanten. Die Sicherheit Ihrer Kinder hat bei uns die höchste Priorität. Es gibt viele Hüpfburgen auf dem Markt, da muss man etwas genauer hinschauen, um sich dann für die richtigen zu entscheiden.



Gern laden wir Sie ein, sich auf unserer Homepage www.huepfburg-rheintal.ch umzuschauen und vielleicht sehen wir und ja demnächst.



Geschäftsleitung Rita Zäch
 Marktstrasse 11 - 9472 Grabs - 081 740 66 49
 info@kinderbetreuung-ggs.ch
 www.kinderbetreuung-ggs.ch

Kindergarten- und Schulkindbetreuung im Schülerhort Silva

Suchen Sie eine zuverlässige Betreuung für Ihr Kind? Unser schöner Schülerhort ist dafür ideal geeignet. Er befindet sich direkt im Schulhaus Zil, im Dachgeschoss. Die Räume sind gemütlich, hell und kinderfreundlich eingerichtet. Zusätzlich stehen uns die tollen Spiel- und Aussenplätze sowie die Turnhalle der Schule zur Verfügung.

Ein guter Platz zum sich Verweilen, zum Essen, zum drinnen und draussen spielen, zum Basteln und gemeinsam mit anderen Kindern die schulfreie Zeit zu geniessen!



Der Schülerhort Silva ist in enger Zusammenarbeit mit der Gemeinde und der Schule entstanden. Wir bleiben in regelmässigem Austausch und bedanken uns an dieser Stelle für diese Unterstützung.

Unser Angebot:

Mittagstisch 11:30 – 13:30 Uhr Einheitstarif CHF 12.00

Halbtagesbetreuung 13:30 – 18:00 Uhr Tarif einkommensabhängig CHF 15.00–38.00

Spätbetreuung 15:00 – 18:00 Uhr Tarif einkommensabhängig CHF 9.00–25.00

Bei Halbtages- und Spätbetreuung: Aufgabenbegleitung (bei Bedarf) und Zvieri inbegriffen.

Angebot für Ferienbetreuung im Schülerhort Purzelbaum in Haag, auch ganztags.

Wer kann den Schülerhort nutzen? Wir betreuen Kinder aus der Schulgemeinde Sennwald. Ebenfalls willkommen sind Kinder von Salez, Sax und Frümser. Der Transport zum Schülerhort und retour muss jedoch von den Eltern selber organisiert werden.



Wer ist die Gruppenverantwortliche im Schülerhort Silva?

Kathrin Lippuner, Fachfrau Betreuung EFZ, ist seit Eröffnung im August 2019 zuständig für die Organisation, die Tagesgestaltung und die Betreuung im kleinen, aber feinen Schülerhort. Sie wird bei Bedarf personell unterstützt. Unser Fachpersonal ist gut ausgebildet und arbeitet mit viel Freude, Motivation und Sorgfalt. Das Wohlbefinden der Kinder steht dabei an oberster Stelle. Die vertrauensvolle Zusammenarbeit mit den Eltern ist uns sehr wichtig.

Auskunft, Anmeldung: Als erste Kontaktperson steht Ihnen **Senida Durmisi, Leiterin Betreuung**, gerne zur Verfügung: per Mail sd@kinderbetreuung-ggs.ch oder unter 081 740 65 50. Informationen über unseren Verein, unser Konzept, Tariflisten, Allgemeine Bedingungen, Online-Formulare usw. finden Sie zusätzlich auf unserer Homepage www.kinderbetreuung-ggs.ch.

Wir freuen uns, neue Kinder in unserer Gruppe willkommen zu heissen. Unverbindliche «Schnupper-Mittagessen» und Besichtigungen gemeinsam mit den Eltern sind nach Vereinbarung gerne möglich.

Herzliche Grüsse

Kinderbetreuung Grabs-Gams-Sennwald

Rita Zäch, Geschäftsleitung / Senida Durmisi, Leiterin Betreuung

04.2022 rz





Schülerhort Silva, Sennwald Kita-Schülerhort Purzelbaum, Haag

Wir betreuen

- Kleinkinder ab 3 Monate (Kita)
- Kindergarten-/Schulkinder (Hort)
- professionell und zuverlässig
- mit Sorgfalt und Freude
- respektvoll und achtsam

Wir geben

- Zuwendung und Zeit
- Freiraum für Spiel und Bewegung
- Ideen und Impulse für Aktivitäten

Wir bieten

- Schnuppertage / Eingewöhnung
- verschiedene Betreuungseinheiten
- einkommensabhängige Tarife





10. Faustballturnier Salez

(Vereine, Firmen, Plauschmannschaften)

Samstag, 18. Juni 2022



Ab 13:30 Uhr Spiele und Festwirtschaft
beim Oberstufenzentrum Türggenau, Salez

Kommt doch auch, wir freuen uns auf euch!

Anmeldung / Infos unter www.scfsalez.ch

Aroma
klatsch

DIY

Workshops

WIR ZEIGEN DIR, WIE DU GANZ EINFACH SELBER
VERSCHIEDENE PRODUKTE FÜR DEIN WOHLBEFINDEN
HERSTELLEN KANNST.

DU LERNST DIE ÄTHERISCHEN ÖLE BESSER KENNEN
UND ERFÄHRST, WIE DU SIE BEI BESCHWERDEN
GEZIELT EINSETZT.

DIY WORKSHOP I
MITTWOCH, 4. MAI 2022, 18.30 UHR

DIY WORKSHOP II (KINDERPRODUKTE)
MITTWOCH, 11. MAI 2022, 18.30 UHR

KOSTEN PRO WORKSHOP FR. 120.00
INKL. DIY-PRODUKTEN IM WERT VON FR. 70.00
BEIM BESUCH VON BEIDEN KURSEN TOTAL FR. 200.00

DER KURSE IST FÜR ALLE INTERESSIERTEN AN DER
KRAFT DER NATUR UND FINDET IN FRÜMSEN STATT.

MIER FREUED ÜS UF DI
MARTINA & FABIENNE

ANMELDUNG AN 078 821 00 15





Sarganserländer Sportwoche

8. August bis 12. August 2022



KIDS (Jahrgang 2014 bis 2016)

Das spielerische Bewegungsangebot für die Kleinen
Kids lernen und entdecken durch Bewegung, Spiel und Spass. Unter Gleichaltrigen festigen sie verschiedene Grundformen der Bewegung, lernen neue Sportarten und die Umgangsformen kennen. In kindgerechten Lernsituationen werden Bewegungsformen angewendet und variiert.

KIDS BEWEGUNG – SPIEL – SPASS:
Kosten: CHF 75.–, 101 Malenfeld; 102 Bad Ragaz; 103 Vilters/Wango; 105 Sargans; 106,1 Mels; 106,2 Mels; 108 Wäldenstadl; 111 Buchs; 113 Gams.
Bei geringer Teilnehmerzahl werden Kurse mit Nachbargemeinden zusammengeleitet.

KIDS BALLETT:
Kosten: CHF 75.–, 121.1 08.30 Sargans, Jg. 14/15; 121.2 10.15 Sargans, Jg. 15/16

KIDS TANZ:
Kosten: CHF 75.–, 124.1 08.30 Sargans, Jg. 14/15; 124.2 10.15 Sargans, Jg. 15/16, 125 08.30 Buchs

KIDS KUNSTTURNEN:
Kosten: CHF 80.–, 129 Mels

KIDS TENNIS:
Kosten: CHF 95.–, 131.1 13.00 Bad Ragaz ab Jg. 14; 133.2 10.15 Grabs

KIDS SCHWIMMEN:
Kosten: CHF 90.–, 150 Mels; 154 Buchs; 155 Buchs Synchronschwimmen.
Die Schwimmkurse beginnen um 09.00 Uhr.

KIDS SKISPRINGEN:
Kosten: CHF 120.–, 160 Wildhaus, Mo–Mi, 09.30–15.00

PONYCLUB KIDS:
Kosten: CHF 195.–, 190 Sennwald, Jg. 14/15, 08.30, 11.30

ROOKIES (Jahrgang 2011 bis 2014)

Bewegung für die jungen Wilden
Vielseitige sportliche Aktivitäten, angepasst für die Jungen und Wilden, die schnell lernen und Herausforderungen lieben. Rookies engagieren sich nun sportartübergreifend, wobei Bewegungsaktivitäten in altersgerechte Verhaltens- und Spielregeln eingebunden werden. Je nach Trainingsinhalte werden Leistungsgruppen gebildet, um die individuellen Potenziale zu fördern.

RÜCKSCHLAGSPIELE

TENNIS:
Kosten: ab CHF 95.–, 210.1 08.30 Bad Ragaz; 210.2 10.15 Bad Ragaz; 210.4 14.30 Bad Ragaz; 215.1 08.30 Grabs; 215.3 13.00 Grabs; 216 08.30 Oberterzen

TISCHTENNIS:
Jg. 11/12, Kosten: CHF 85.–, 217 Sarganserland; 218 Werdenberg

TANZ UND GYMNASTIK

BREAKDANCE:
Kosten: CHF 75.–, 222 08.30 Sargans; 223 08.30 Schaan (noch offen)

TANZ:
Kosten: CHF 75.–, 225 10.15 Buchs; 225.3 13.30 Buchs; 227 08.30 Showdance Sargans

BELLICON JUMPING:
225.5 16.30 Bellicon JUMPING Buchs

CHEERLEADING:
Kosten: CHF 85.–, 228 Balzers

SPORTGYMNASTIK:
Kosten: CHF 85.–, 229 Vilters

GRUNDSPORTARTEN

KUNSTTURNEN KNABEN FORTGESCHRITTENE:
Mainfeld, siehe Campus-Angebote

GERÄTETURNEN:
Kosten: CHF 80.–, 231 Sargans

LEICHTATHLETIK:
Kosten: CHF 80.–, 233 Sargans

MANNSCHAFTSSPIELE

HANDBALL:
ab Jg. 2013, Kosten: CHF 80.–, 239 Vaduz

FUSSBALL:
Kosten: CHF 80.–, 240 Sarganserland

FUSSBALL «MÄDCHEN AM BALL»:
Kosten: CHF 80.–, 241 Sargans

UNIHOCKEY:
Kosten: CHF 80.–, 244.1 Bad Ragaz; 244.2 Sargans/Mels; 244.3 Flums; 245 Werdenberg/Fl.

WASSERSPORT

SCHWIMMEN:
Kosten: CHF 90.–, 250 Mels; 254 Buchs

SYNCHRONSCHWIMMEN:
Kosten: CHF 90.–, 255 Buchs

KAMPFSPORTARTEN

JUDO:
ab Jg. 2013, Kosten: CHF 80.–, 261 08.30 Mels

KARATE – SELBSTVERTEIDIGUNG:
ab Jg. 2013, Kosten: CHF 75.–, 264 08.30 Vaduz

FUN-SPORTARTEN

SKISPRINGEN:
Mo–Mi 09.30–15.00, Kosten: CHF 120.–, 260 Wildhaus

EINRADFAHREN:
ab Jg. 2012, Kosten: CHF 85.–, 267 Sevelen

INLINESKATEN:
Kosten: CHF 80.–, 270 Sarganserland; 271 Werdenberg; 272 Vaduz

SKATEBOARDS FREESTYLE:
ab Jg. 2013, Kosten: CHF 80.–, 273 Vaduz-Mühlebühl

BOULDERN:
ab Jg. 2013, Kosten: CHF 95.–, 276 08.30 Flums; 276.2 10.15 Flums; 277 08.30 Buchs; 277.2 10.15 Buchs

KLETTERN HALLE:
ab Jg. 2013, Kosten: CHF 120.–, 278 Sargans

SPORTARTEN MIT TIEREN

REITEN WESTERN:
ab Jg. 2013, Kosten: CHF 230.–, 281 Schaan, Stall Frick

YOUTH (ab Jahrgang 2011)
Potenziale fördern, trainieren und Ziele erreichen
In den Youth-Kursen stellen sich die Leiter der Sportwoche ganz der Aufgabe, individuelle Talente und Potenziale zu fördern, aber auch zu zeigen, wie sich Sport und Bewegung positiv für den Einzelnen auswirken – Bewegung als Ausgleich zum Schul- und Alltagsleben oder als Wettkampftaining.

RÜCKSCHLAGSPIELE

TENNIS:
Kosten: ab CHF 95.–, 310.2 10.15 Bad Ragaz; 310.4 15.30 Bad Ragaz; 315.3 13.00 Grabs; 316 10.15 Oberterzen

TISCHTENNIS:
Kosten: CHF 85.–, 317 Flums; 318 Werdenberg

GYMNASTIK, TANZ UND FITNESS

BREAKDANCE:
Kosten: CHF 75.–, 322 10.15 Sargans; 323 10.15 Schaan (noch offen)

TANZ:
Kosten: CHF 75.–, 325.3 13.30 Buchs; 327 10.15 Let's Dance Sargans

BELLICON JUMPING:
325.5 16.30 Bellicon JUMPING Buchs

CHEERLEADING:
Kosten: CHF 85.–, 328 Balzers

SPORTGYMNASTIK:
Kosten: CHF 85.–, 329 Vilters

GRUNDSPORTARTEN

GERÄTETURNEN:
ab Jg. 2013, Kosten: CHF 80.–, 331 Sargans

LEICHTATHLETIK:
Kosten: CHF 80.–, 333 Sargans

MANNSCHAFTSSPIELE

HANDBALL:
ab Jg. 2010, Kosten: CHF 80.–, 339 Vaduz

FUSSBALL:
Kosten: CHF 80.–, 340 Sarganserland

FUSSBALL FRAUEN:
Kosten: CHF 80.–, 341 Sargans

BEACHVOLLEYBALL:
Kosten: CHF 80.–, 343 Wango

UNIHOCKEY:
Kosten: CHF 80.–, 344 Sarganserland; 345 Werdenberg/Fl.

WASSERSPORT
INKL. ENTRITTE/MATERIAL

SYNCHRONSCHWIMMEN:
Kosten: CHF 90.–, 355 Buchs

KAMPFSPORTARTEN

SELBSTVERTEIDIGUNG MÄDCHEN:
Kosten: CHF 75.–, 361 17.30 Mels

BOXEN MÄDCHEN UND KNABEN:
Kosten: CHF 85.–, 362 08.30 Buchs

KARATE – SELBSTVERTEIDIGUNG:
Kosten: CHF 75.–, 364 08.30 Vaduz

FUN-SPORTARTEN

EINRADFAHREN:
Kosten: CHF 85.–, 367 Sevelen

MOUNTAINBIKE:
ab Jg. 2011, Kosten: CHF 105.–, 369 Sarganserland

INLINESKATEN:
Kosten: CHF 80.–, 370 Sargans; 371 Werdenberg; 372 Vaduz

SKATEBOARDS (FREESTYLE):
Kosten: CHF 80.–, 373 Vaduz-Mühlebühl



BOULDERN:

Kosten: CHF 95.–, 376 10.15 Flums; 377 10.15 Buchs; 377.3 17.00 Buchs

KLETTERN HALLE:
Kosten: CHF 120.–, 378 Sargans

KLETTERN IM FREIEN:
Kosten: CHF 150.–, ab Jg. 2011, 13.00 379 Sarganserland

Knotenkunde, Top-Rope-Klettern in verschiedenen Klettergärten der Region. Vertrauen haben in den Sicherungspartner, den Fels erleben und bezwingen, eigene Bewegungsfreude in der Natur erleben und erleben.

BOGENSCHIESSEN:
ab 12 Jahren, Kosten: CHF 85.–, 380.1 08.30 Vaduz; 380.2 10.45 Vaduz

SCHIESSPORT:
Kosten: CHF 85.–, 381 08.30 Sargans; 382 10.15 Sargans; 383 14.00 Sargans

SPORTARTEN MIT TIEREN

REITEN:
Umgang mit Pferden (Pflege, Fütterung), Einführung in den Reitsport. Kosten: CHF 195.–, 390 08.00 Sargans; 391 08.30 Gams

CAMPUS UND SPEZIALKURSE

Sieger von morgen bewegen sich heute

SOMMER 2022 – 08.08. bis 11/12.08.2022

502 Bike-Campus – ab Jahrgang 2011. Mit dem Bike unterwegs in einer einmaligen Region, auf faszinierenden Wegen. Touren, Herausforderungen kennenlernen und meistern. Kosten inkl. Mittagessen à CHF 250.–

503 Kunstturnen App-Mels – turnerisches Können auf hohem Niveau, Trainingscamp für ambitionierte Turner. 08. bis 12.8.22. Kosten CHF 120.–

504 Geräteturnen App – Verein Kadertraining reserviert – 13.00–17.00 Uhr. Kosten CHF 80.–

505 Polysportives Lager Special Olympics U8 – Jg. 2004–2010, 08.30–16.00. Kosten CHF 50.–, Schaan

509 Jugendbrevet (10–14 Jahre). Ab 10. Geburtstag, Grundkurs Rettungsschwimmer, Zeit: Kursarbeit Mo bis Fr 9.00 bis 11.30. Kosten: CHF 100.–, inkl. Gebühren, Mels

584 Golf App – 09.00 Bad Ragaz, Kosten CHF 140.–, ab Jg. 2011. Einführung in den Golfsport, Technik und Regeln, Spiel, Chipping, Pitting und Patten, Routine Drive, Abschlag von der Driving Range, Golf-ABC, Leitung Golf Pro, Bad Ragaz

HERBST 2022

– 17.10. bis 21.10.2022

602 Mountainbike – Jg. 2012–2014, 09.00–11.45. Kosten: CHF 105.–, Sarganserland

Jugendpartycamps des Kantons St. Gallen findet du unter www.sport.sg.ch, weitere vielfältige Kulturangebote findest du auch unter www.suedkulturpass.ch.

Wie melde ich mich für die Sportwoche an?

Organisator Sportwoche Die Vereine Sarganserländer, Werdenberger, Liechtensteiner Sportwoche und private Anbieter führen in Kooperation mit ICS (Interessengemeinschaft Sport) die Kursangebote der Sportwoche.ch durch.

Anmeldung
Die Anmeldung für unsere Angebote ist termingerecht über die Homepage oder an Sportwoche, Postfach 223, 7320 Sargans, vorzunehmen. Die Erziehungsberechtigten müssen ihr Einverständnis dazu geben. Die Anmeldung gilt als verbindlich, sobald diese registriert wurde. Nach Eingang der Anmeldung erhalten Sie eine schriftliche Bestätigung sowie die detaillierte Rechnung für die Überweisung der Kurskosten per E-Mail zugestellt. Ein Kursaufgebot mit Informationen zum Kurs wird Ihnen nach definitiver Zuteilung noch vor Ferienbeginn per E-Mail/Post zugestellt.

Anmelden ganz einfach über Internet: www.sportwoche.ch – Kurs aufrufen oder Kursnummer eingeben und anmelden. Anmeldeschluss: 30. Mai

ALLGEMEINE BESTIMMUNGEN

- Die Altersvorgaben für Teilnehmer sind verbindlich – falsche Jahrgangangaben bei der Anmeldung werden geahndet.
- Kurse beginnen grundsätzlich um 8.30 Uhr. Allfällige Abschwüchen sind der Homepage zu entnehmen. Änderungen bleiben dem Veranstalter vorbehalten.
- Aufgrund der Teilnehmerzahlen/Kapazitätshältnisse können Kurse zusammengelegt werden.
- Die Sportwoche behält sich das Recht vor, bei ungenügender Teilnehmerzahl Kurse abzusagen.
- Versicherung: Genügende Unfall- und Haftpflichtversicherung ist Sache der Teilnehmer.
- Mit der Anmeldung geben Sie Ihr Einverständnis zur Nutzung von Bild-Filmmaterial im öffentlichen Bereich und für Werbezwecke.

COMMITMENTS

1. Ich respektiere meine Leiter und halte mich an ihre Anweisungen.
2. Ich bin hilfsbereit und gehe respektvoll mit allen Teilnehmern um.
3. Ich verhalte mich fair und bin bereit, mich in der Gruppe zu integrieren.
4. Ich erreiche meine Ziele durch eigenen Einsatz.
5. Ich will erfolgreich sein und mein Herz schlägt für sportliche Herausforderungen.
6. Unsere Leiter engagieren sich für die Jugend und die Region.



SPONSOREN

GEFÖRDERT

biluwe.ch

Die Bibliothek+Ludothek unter einem Dach bedeutet:

- attraktive und zeitgemässe Räume zum Lesen und Spielen
- zeitgemäßes Angebot an zentralem Ort
- Erfüllung des zentralen Auftrags im Kultur- und Bildungswesen
- eine zukunftsgerichtete, benutzerfreundliche und professionelle Institution
- ausreichend Platz, um den steigenden Besucher- und Ausleihzahlen und den Kundenbedürfnissen gerecht zu werden
- ausreichend Platz für Schulklassen und Gruppen
- Arbeitsplätze für Schüler und Studierende
- verlängerte Öffnungszeiten
- multimedialer und multikultureller Treffpunkt mit Veranstaltungen aller Art
- Raum zum Verweilen
- ein Begegnungsort für alle Werdenberger
- Wegzeitersparnis für Kunden

Wir benötigen Ihre Ideen und Ihre Stimme für unser Projekt. Lassen Sie uns gemeinsam das zukünftige Zusammenleben im Werdenberg gestalten.

Bibliothek Buchs
Kirchgasse 2
9470 Buchs SG
081 756 61 25
info@bibliothek-buchs-sg.ch
www.bibliothek-buchs-sg.ch

Ludothek Werdenberg
Zentrum Neuhof,
Schlinggasse 2a, 9470 Buchs SG
081 756 41 44
ludothek.werdenberg@rsnweb.ch
www.ludothek-werdenberg.ch

Bibliothek+Ludothek Werdenberg = Mehr als nur ausleihen Bibliothek+Ludothek Werdenberg = Investition in die Zukunft Bibliothek+Ludothek Werdenberg = Begegnungsort für Generationen Bibliothek+Ludothek Werdenberg = Das Wohnzimmer der Region Bibliothek+Ludothek Werdenberg = Mehr als nur ausleihen Bibliothek+Ludothek Werdenberg = Investition in die Zukunft Bibliothek+Ludothek Werdenberg = Begegnungsort für Generationen Bibliothek+Ludothek Werdenberg = Das Wohnzimmer der Region Bibliothek+Ludothek

Für alle – offen – zusammen: Die Bibliothek+Ludothek planen zusammenzuziehen

Das Werdenberg soll im Zentrum Neuhof in Buchs mit einer neuen Bibliothek+Ludothek einen Begegnungsort für die Menschen von Senwald, Gams, Grabs, Buchs, Sevelen bis Wartau erhalten.

Die Bibliothek+Ludothek soll ein Ort der Gemeinschaft, der direkten Begegnung über Sprach-, Kultur- und Generationengrenzen hinweg sein, welcher soziale und gesellschaftliche Aufgaben wahrnimmt. Familien erhalten die Möglichkeit zur sinnvollen Freizeitgestaltung.

Die Bibliothek+Ludothek als Dritter Ort

Die Bibliothek+Ludothek soll als Dritter Ort funktionieren, als Ort der Gemeinschaft, als Ausgleich zu Familie und Beruf. Es ist ein Ort, wo sich Menschen begegnen und interagieren. Der dritte Ort soll neutral, leicht zugänglich und einladend sein. Er soll ein niederschwelliges Angebot für alle bieten. Bibliothek+Ludothek repräsentiert diesen Raum zur sozialen Interaktion geradezu exemplarisch.

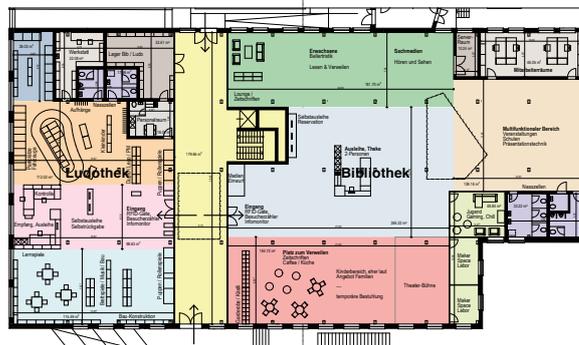
Information, Wissen und digitale Infrastruktur werden hier auf moderne und unkomplizierte Art für alle BürgerInnen zur Verfügung stehen. Die Öffentlichkeit soll ein breites Angebot nutzen können.

Ein zeitgemässes Angebot

Unsere Dienstleistungen sollen der wachsenden Bevölkerungszahl, den Anforderungen der Zeit und den Vorgaben des Kantons entsprechen. Wir möchten damit zur Attraktivität der Region beitragen und zu einem Begegnungsort für alle Werdenberger werden.

Bibliotheken+Ludotheken stehen für Kultur, Wissen, Interesse, Spiel, Gesellschaft und Beisammensein. Auf diese Werte baut die BiLuWe auf. Zusammen mit Ihnen.

Geplanter neuer Standort der Bibliothek + Ludothek Werdenberg im Zentrum Neuhof, Buchs (jetziger Standort Grossbrockli)





Hohe Geburtstage, wir gratulieren herzlich



Sennwald

03.05.1946

Frey Maria Anna
Äugstisriet 20

26.05.1938

Koller-Klein Hermine
Läui 26

11.06.1931

Berger Heidi
Altersheim Forstegg 1

23.06.1934

Gantenbein-Müller Evelyne
Altersheim Forstegg 1

08.05.1945

Hanselmann Maria
Lögert 22

27.05.1925

Kobelt Doris
Steinenbach 8

15.06.1928

Walsler-Hanselmann Bertha
Altersheim Forstegg 1

24.06.1945

Bruderer Konrad
Bifig 22

13.05.1935

Steinborn-Hörnisch Herma
Dornen 21

28.05.1928

Lüchinger-Wild Theresia
Altersheim Forstegg 1

15.06.1933

Inhelder-Handermann Rosina
Platten 1

26.06.1943

Fuchs-Weder Adelheid
Neudorf 1

14.05.1935

Inhelder Ernst
Strick 26

01.06.1931

Oberholzer-Tinner Margaretha
Zubengass 9

16.06.1946

Michel Gian
Unterlögert 6

29.06.1922

Bossart-Schäpper Ursula
Altersheim Forstegg 1

15.05.1943

Saxer Marie
Dornen 6

06.06.1944

Büchel Meinrad
Lögert 40

16.06.1928

Oberholzer Florian
Zubengass 9

17.05.1931

Spiller Hildegard
Altersheim Forstegg 1

10.06.1937

Berger-Seifert Erika
Gärtnerestr. 1

21.06.1938

Riedwyl Silvia
Obweg 5

Haag

12.05.1946

Helena Graf
Hechtstrasse 5

26.05.1935

Schärli-Kurmann Katharina
Sonnenstr. 11

05.06.1937

Reichert-Graf Gertrud
Neufeldstr. 10

08.06.1938

Schulze Joachim
Rheinweg 2

15.05.1942

Eggers Dieter
Ringweg 14

28.05.1947

Lenarcic Janez
Sonnenstrasse 4

07.06.1940

Berger-Weber Rosmarie
Buchserstr. 11

11.06.1944

Lachnit Herbert
Thalisstr. 20

15.05.1944

Schedler Armin
Erlenstr. 2

30.05.1938

Roth Hans
Nordstr. 1

07.06.1941

Grigoli Anselmo
Giessenstr. 29

29.06.1947

Wüst Alfred
Hechtstrasse 9

17.05.1945

Fuchs Heinrich
Feldstrasse 12

03.06.1947

Koch Schedler Agnes
Erlenstrasse 2

07.06.1943

Frick-Stieger Hildegard
Hechtstr. 4

 Salez

20.05.1934Ammann-Appenzeller Anna
Bärenlochweg 4**06.06.1942**Rüdisühli-Schlatter Verena
Wingertstr. 10**19.06.1939**Pröpstl-Schmocker Rosa
Hofstatt 1**30.06.1944**Eggenberger Christian
Fontanina 16**02.06.1947**Diller Max
Haagerstrasse 2**07.06.1930**Ammann Hugo
Bärenlochweg 4**19.06.1947**Lüscher Jörg
Schlossfeldstrasse 8**04.06.1939**Zähner-Germann Margrith
Forsteggstr. 13**07.06.1930**Schmidt Walter
Sennwalderstr. 12**22.06.1929**Gantenbein-Heeb Louise
Gartis 11

 Sax

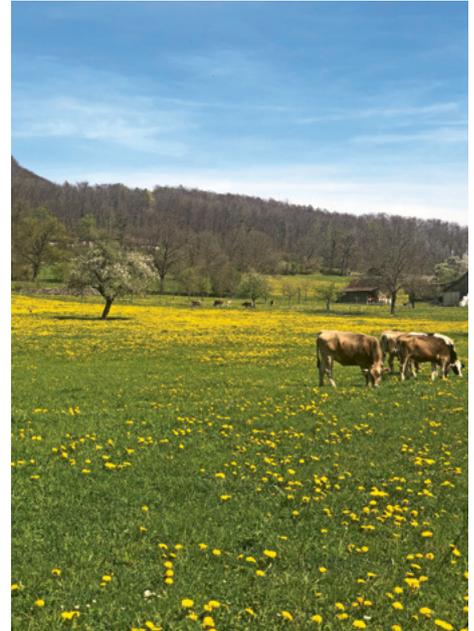
14.05.1939Brancaleone Bruno
Eschagger 14**30.05.1941**Huggler-Künzli Margrit
Grundweg 2**19.06.1940**Rhiner-Bernegger Johanna
Lattehag 1**22.06.1945**Tinner Anna
Feld 4**26.05.1941**Grossklaus-Vetsch Agnes
Wis 18**08.06.1946**Aggeler Bertha
Rofisbach 24**19.06.1947**Schwärzler Adelheid
Burgberg 11

 FrümSEN

01.05.1947Roduner Elisabeth
Büsmig 2**22.05.1933**Bernegger-Vetsch Marie
Im Hof 1**30.05.1945**Weder Bruno
Amalerva 18**30.06.1934**Tinner Johannes
Stig**21.05.1941**Tinner Hans
Stig 9**24.05.1939**Herzer Dieter
Stig 14**08.06.1945**Forster Bruno
Amalerva 16



Der schöne Frühling



Impressum



Herausgeberin
Politische Gemeinde Sennwald
gemeinde@sennwald.ch

Redaktion
Gemeinderatskanzlei

Erscheint alle 2 Monate

«Sennwald aktuell» soll eine zusätzliche Information nebst den Ratsverhandlungen im W&O und den News auf der Homepage sein.

Darin sollen auch die übrigen Behörden wie Kirch-, Orts- und Schulgemeinden Platz für ihre Informationen finden. Ebenfalls räumen wir den Dorfvereinen die Möglichkeit ein, auf ihre Tätigkeit oder spezielle Anlässe hinzuweisen.

gedruckt auf Recyclingpapier mit
dem Qualitätslabel «Blauer Engel»

ClimatePartner
wir drucken klimaneutral